

In der Sunnah gibt es unter anderem diesen Hadith als Beweis:

Anas رضي الله عنه berichtete: Der Prophet صلى الله عليه وسلم, sagte:

„Es gibt drei (Eigenschaften), in denen man die Süße des Imans (Freude des Glaubens) schmecken wird: **Allah und Seinen Gesandten mehr als alles andere zu lieben**; einen Menschen nur um Allahs willen zu lieben und es zu verabscheuen, zum Unglauben zurückzukehren, nachdem Allah ihn gerettet hat, so wie er es verabscheut, ins Feuer geworfen zu werden.“

Muslim 43, Buchari 16, 21, 6041

6. Al-Inqivad الانقياد (die Ergebung / der Gehorsam)

beinhaltet die Ergebung gegenüber diesen Worten, indem man die verpflichteten Taten mit Aufrichtigkeit nur für Allah und um Sein Wohlgefallen zu erlangen, praktiziert. Der Beweis liegt in dieser Aya aus dem Quran: „*Wer hätte eine bessere Religion, als derjenige, der sein Angesicht Allah hingibt (d.h., sich Allah ergibt) und dabei Gutes tut.*“, (4:125), und hier: „*Und wendet euch eurem Herrn reuig zu und seid Ihm ergeben.*“, (39:54). Weiter sagt Allah im Quran: „*Wer sich Allah völlig hingibt und dabei Gutes tut, der hält sich an die festeste Handhabe.*“, (31:22), und diese festeste Handhabe sind die Worte *La ilaha illa Allah*. Und: „*Aber nein, bei deinem Herrn! Sie glauben nicht eher, bis sie dich über das richten lassen, was zwischen ihnen umstritten ist, und hierauf in sich selbst keine Bedrängnis finden durch das, was du entschieden hast und sich in voller Ergebung fügen.*“, (4:65).

7. Al-Qabul (Akzeptanz) قبول stellt das Gegenteil von Ablehnung dar. Wer es ablehnt, die Worte auszusprechen und nach ihnen zu handeln, vielmehr aus Hochmut und Neid nicht damit zufrieden ist - so wie es bei Scheitan der Fall ist - derjenige ist ungläubig, und er wird aus seinem Wissen ziehen, dass diese Worte die Wahrheit von Allah sind, keinen Nutzen ziehen. Allah صلى الله عليه وسلم sagt im

Quran: „...*denn sie pflegten, wenn zu ihnen gesagt wurde: „Es gibt keinen zu Recht Anbetungswürdigen außer Allah“, sich hochmütig zu verhalten, und sagten: „Sollen wir denn wahrlich unsere Götter verlassen wegen eines besessenen Dichters?“*“, (37:35-36).

8. Al-Kufr Bit-Taghut الكفر بالطاغوت (Die Ablehnung dessen, was neben Allah verehrt wird)

Dies beinhaltet die Distanzierung von allen *Ibadat*, die nicht Allah, *dschalla dschalalah*, gelten. Denn, wer die *Schahada* ausspricht, ohne sich vom *Schirk* loszusagen, wird keinen Nutzen davon haben. Abu Abdullah Tariq Bin Uschaim رضي الله عنه berichtete: Ich hörte den Gesandten Allahs صلى الله عليه وسلم sagen: „Wer bezeugt, dass es keinen zu Recht Anbetungswürdigen gibt außer Allah und **alles andere ablehnt, was neben Allah angebetet wird**, dessen Besitz und Leben wird unversehrt sein, und seine Rechenschaft liegt bei Allah, Erhaben ist Er.“, (Muslim 23).

Allah, Ta'ala, sagt: „*Es gibt keinen Zwang im Glauben. (Der Weg der Besonnenheit) ist nunmehr klar unterschieden von (dem der) Verirrung. Wer also falsche Götter verleugnet, jedoch an Allah glaubt, der hält sich an der festesten Handhabe, bei der es kein Zerreißen gibt. Und Allah ist Allhörend und Allwissend.*“, 2:256.

علم يقين وإخلاص وصدقك مع ***** محبة وانقياد والتبوع لها
وزيد تامها الكفران منك بما ***** سوى الإله من الأوثان قد التما

Der Schlüssel zum Paradies

مِفْتَاحُ الْجَنَّةِ

Jotiar Bamarni

جوتيار بامارني

حقوق الطبع والنشر محفوظة لكل من يُرِيدُ إرضاءَ الله

Dieser Text – die beim Autor (bamarni@gmx.de) angefordert werden kann – darf gedruckt, vervielfältigt und übersetzt werden mit der Auflage, dass keinerlei Änderungen, Hinzufügungen oder Streichungen im Text vorgenommen werden.

مركز الإسلام الجدير
new muslim center

Die erste Säule des Islam hat acht Bedingungen, die erfüllt werden müssen und eine enorme Bedeutung tragen. Denn *La ilaha ilallah* ist *Qawl* und *ʿAmal* (d.h., die Aussage mit der Zunge und die Taten) und keinesfalls wie die *Murdschiʿa* behaupten, nämlich, dass es nur eine Aussage sei, die weder zu- noch abnehme, ungeachtet dessen, ob jemand Verderben auf der Erde verbreitet oder Menschen ermordet. Wäre es so wie die *Murdschiʿa* oder andere Sekten behaupten, gäbe es keinen großen Unterschied zur Ansicht des Scheitan, welcher ebenfalls weiß, dass es keinen *Ilah* außer Allah gibt. Die *Ulama* der klaren *Aqida* führen ihre starken Beweise unter anderem durch das Aufzählen der Bedingungen (*Schurut*) von *La ilaha illa Allah* an, welche erfüllt werden müssen und deren Beweise aus dem Quran und der Sunnah stammen. Erst mit diesen hat man als Muslim die Bedingung der ersten Säule erfüllt.

In Buchari heißt es: *Wahb Bin Al-Munabbih* – wurde einst von den *Tabiin* befragt:

أَلَيْسَ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ مُفْتَاخَ الْجَنَّةِ؟ قَالَ: بَلَى، وَلَكِنْ مَا مِنْ مُفْتَاخٍ إِلَّا
وَلَهُ أَسْنَانٌ، فَإِنْ جِئْتَ بِمِفْتَاحٍ لَهُ أَسْنَانٌ فَتَحَ لَكَ، وَإِلَّا لَمْ يَفْتَحْ لَكَ

„Ist denn der Schlüssel zum Paradies nicht *La ilaha illa Allah*?“ Er (*Wahb*) sagte: „Doch, aber es gibt keinen Schlüssel, der keine Zacken hat. Wenn du einen Schlüssel hast, der (die richtigen) Zacken hat, wird er dir öffnen können, ansonsten wird er dir nicht öffnen können.“

Im Folgenden die acht Bedingungen:

1. **Al-ʿIlm العلم das Wissen** über die Bedeutung von „*La ilaha illa Allah*“. Dieses Wissen ist das Gegenteil von Unwissenheit, und der Beweis dafür ist die Aya: „*Wisse also, dass es La ilaha illa Allah – keinen zu Recht Anbetungswürdigen außer Allah gibt.*“, (47:19) und: „*außer wer der Wahrheit entsprechend bezeugt, und sie wissen es.*“, (43:86). Dies bedeutet, dass man die Bedeutung von *La ilaha illa Allah* bezeugt, Wissen darüber besitzt, es mit der Zunge ausspricht und in Taten umsetzt.

Denn la ilaha illa Allah ist *Qawl* und *ʿAmal*. Der Beweis ist der Hadith des Gesandten Allahs ﷺ welcher sagte: „Wer stirbt, während **er weiß**, dass es keinen zu Recht Anbetungswürdigen außer Allah gibt, der wird in das Paradies eintreten.“, (Sahih Muslim 26).

2. **Al-Yaqin اليقين (die Gewissheit)** ist das Gegenteil von *Schak* und *Rayb* (Zweifel). Allah, taʿala, sagt: „*Die (wahren) Gläubigen sind ja diejenigen, die an Allah und Seinen Gesandten Iman haben und hierauf nicht zweifeln und sich mit ihrem Besitz und mit ihrem eigenen Leben auf Allahs Weg abmühen. Das sind die Wahrhaftigen.*“, (49:15). Der Beweis aus der Sunnah ist dieser Hadith des *Rasulullah* ﷺ: „Ich bezeuge, dass es keinen zu Recht Anbetungswürdigen außer Allah gibt (*La ilaha illa Allah*) und dass ich der Gesandte Allahs bin. Kein Diener trifft mit diesen beiden (*Schahadatayn*) auf Allah, ohne, dass er das Paradies betreten wird, wer **nicht daran zweifelt**.“, und „*Verkünde jedem (sagte er zu einem Gefährten), dem du hinter dieser Mauer, La ilaha illa Allah* bezeugend, begegnest und **dessen Herz darüber volle Gewissheit besitzt**, die frohe Botschaft vom Paradies.“, (Sahih Muslim 26, 27, 31).

3. **Al-Ichlas الإخلاص (die Aufrichtigkeit)** stellt das Gegenteil von *Schirk* dar. Der Beweis dafür liegt unter anderem in der Aya: „*So diene Allah und sei Ihm gegenüber aufrichtig in der Religion.*“, (39:2) und dieser: „*Und nichts anderes wurde ihnen befohlen, als nur Allah zu dienen und Ihm gegenüber (dabei) aufrichtig in der Religion (zu sein).*“, (98:5).

Der Beweis aus der Sunnah ist der Hadith: „Der glücklichste Mensch mit meiner Fürsprache am Tage der Auferstehung ist derjenige, der **aus seinem Herzen heraus aufrichtig** *La ilaha illa Allah* sagt.“, (Buchari), und in einem anderen Hadith: „Allah hat dem Feuer denjenigen verboten,

der *La ilaha illa Allah* sagt und damit **Allahs Wohlgefallen anstrebt**.“, (Buchari).

4. **As-Sidq الصدق (die Wahrhaftigkeit)** mit dem Herzen und der Zunge ist das Gegenteil von Unehrlichkeit und Heuchelei (*Nifaq*). Wer es (*La illaha illa Allah*) aus Heuchelei sagt, dem bringt es nichts. Der Beweis liegt in der Aya: „*Alif-Lam-Mim. Meinen die Menschen, dass sie in Ruhe gelassen werden, (nur) weil sie sagen: `Wir haben Iman.`, ohne dass sie geprüft werden? Wir haben bereits diejenigen vor ihnen geprüft. Allah wird ganz gewiss diejenigen kennen, die die Wahrheit sprechen, und Er wird ganz gewiss die Lügner kennen.*“, (29:1-3). „*Unter den Menschen gibt es manche, die sagen: `Wir glauben an Allah und an den Jüngsten Tag`, doch sind sie nicht gläubig. Sie möchten Allah und diejenigen, die glauben, betrügen. Aber sie betrügen nur sich selbst, ohne zu merken.*“, (2:8-9).

Folgender Hadith ist der Beweis dafür aus der Sunnah: „Niemand bezeugt **wahrhaftig** von seinem Herzen kommend, dass es keinen zu Recht Anbetungswürdigen außer Allah gibt und dass Muhammad Sein Gesandter ist, ohne das Allah ihn dem Feuer verbietet.“, (Sahih Buchari 128).

5. **Al-Mahabba المحبة (die Liebe)** beinhaltet die Liebe zu diesem Bekenntnis und zu den Leuten von *La ilaha illa Allah*. Der Beweis liegt in der Aya: „*Und doch gibt es unter den Menschen manche, die außer Allah andere als Seinesgleichen annehmen und ihnen dieselbe Liebe schenken wie Allah. Aber diejenigen, die (wirklich) glauben, sind stärker in ihrer Liebe zu Allah.*“, (2:165). Und: „*O, die ihr Iman habt, wer von euch sich von seinem Din abkehrt - so wird Allah Leute bringen, die Er liebt und die Ihn lieben, bescheiden gegenüber den Gläubigen, mächtig (auftretend) gegenüber den Ungläubigen, und die sich auf Allahs Weg abmühen und nicht den Tadel des Tadlers fürchten.*“, (5:54).